Adjiri Odamedey, der afrikanische Weltmusiker aus Ghana, spielt am Samstag, 9. Juni, ab 20 Uhr auf der Kleinkunstbühne im „Tunnlsaal" im Gasthaus Rädlein in Ibind. *Foto: afric melo records*

Von Afrika nach Ibind

Der afrikanische Musiker Adjiri Odamedey tritt im Gasthaus Rädlein auf. Das Vorprogramm bestreitet Gitarristin Vanessa Weißenseel.

Von Simon Albrecht

Ibind – Uwe Rädlein vom gleichnamigen Gasthaus ist es gelungen, den afrikanischen Weltmusiker Adjiri Odamedey nach Ibind auf die Kleinkunstbühne des „Iwinner Tunnlsaals" zu holen, und zwar am kommenden Samstag, 9. Juni, um 20 Uhr.

In den vergangenen Jahren war der Musiker viel umjubelter Künstler beim Würzburger „Africa Festival" mit seiner Band – jetzt steht er „Solo" in Ibind. Adjiri Odametey zählt zu den beeindruckendsten Vertretern afrikanischer Musik unserer Tage, liest man auf seiner Internetseite www.adjiri.de. „Markenzeichen des ghanaischen Sängers, Songwriters und Multi-Instrumentalisten ist seine warme, erdige Stimme. Mühelos gelingt Adjiri Odametey mit seinen melodiösen Songs der Crossover von Afrika und Europa – er selbst sieht sich deshalb als Botschafter authentischer, afrikanischer Musik."

Die sehr konzertante Musik spricht ein breites Publikum an, verrät Gastwirt Uwe Rädlein vorab: vom Jazzinteressierten über den Weltmusikfan bis hin zum Klassikliebhaber. Faszinierend sei die Vielzahl der afrikanischen Instrumente, die er vor Publikum live spielt: neben der normalen Gitarre die 21-saitige Cora – auch „Afrikanische Harfe genannt" -, das Balafon – ein Holzxylophon mit Kürbissen als Resonanzkörper -, Mbira und Kalimba – so genannte Daumenklaviere, deren Metallzugen mit Daumen und Zeigefingern gezupft werden, bis zu Cajon, Shaker oder Kpanlogo. Adjiri Odameteys künstlerische Wurzeln liegen in der Tradition seiner Heimat Ghana. Er spielte in renommierten Gruppen wie dem Pan African Orchestra oder beim Ghana Dance Ballet. Viele Tourneen führten ihn nach Japan, Russland, Alaska oder Kuba. In Ghana arbeitete Adjiri Odametey auf der Bühne als Musiker zusammen mit Künstlern wie Miriam Makeba, Lucky Dube oder der Gruppe Osibisa.

Das Vorprogramm bestreitet Gitarristin Vanessa Weißenseel, eine Nichte der Wirtsleute, und bekannt von der alle Jahre stattfindenden „Akustik-Rocknacht" im gleichen Saal. Dem Thema folgend gibt es vor dem Konzert im Wirtshaus afrikanische und fränkische Spezialitäten.

Weitere Infos zum Künstler finden sich unter www.adjiri.de.